

Petro Welt Technologies AG

31.08.2007 - 08:31 Uhr

C.A.T. oil gibt für das erste Halbjahr 2007 einen deutlichen Zuwachs bei Umsatz und Gewinn bekannt

Baden bei Wien (euro adhoc) -

Umsatzsteigerung von 15% auf EUR 102,8 Mio. EBIT-Anstieg um 10,4%
Kapazitätserweiterung und regionale Diversifizierung weiter
vorangetrieben

ots.CorporateNews übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer
europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt der Mitteilung ist das Unternehmen
verantwortlich.

Finanzen

31. August 2007 - Die CAT oil AG (O2C,
ISIN: AT0000A00Y78), einer der führenden Öl- und Gasfelddienstleister
in Russland und Kasachstan, gab heute ihre Ergebnisse für das erste
Halbjahr 2007 bekannt. Aufgrund erneut starker Nachfrage und einem
weiteren Ausbau der Kapazitäten verzeichnete das Unternehmen ein
starkes Wachstum bei Umsatz und Ergebnis. Nach einem saisonbedingten
Rückgang der Anzahl durchgeführter Jobs im ersten Quartal 2007 führte
die C.A.T. oil im zweiten Quartal 2007 688 Jobs aus und erreichte
damit einen neuen Rekord. Zusätzlich setzte das Unternehmen seinen
aggressiven Wachstums- und Diversifizierungskurs durch die erhebliche
Ausweitung seiner operativen Basis weiter fort. Im Vergleich zum
zweiten Quartal 2006 hat die C.A.T. oil ihre Fracturing-Kapazität um
62,5%, die Sidetracking-Kapazitäten um 100% und ihre
Workover-Einheiten um 40% erweitert.

Zweistellige Zuwächse bei Umsatz und Gewinn

Getragen von der hohen Kapazitätsauslastung und einer wachsenden
Komplexität der einzelnen Servicejobs stiegen die Umsätze im ersten
Halbjahr 2007 um 15% auf EUR 102,8 Mio. (H1 2006: EUR 89,4 Mio.).
Dank striktem Kostenmanagement stiegen die Umsatzkosten trotz
beachtlicher Investitionen in neue Einheiten und zusätzliche Service
Crews nur um 22,6%. Als Folge stieg das EBITDA im Jahresvergleich um
12,0% auf EUR 27,1 Mio. (H1 2006: EUR 24,2 Mio.) und das EBIT um
10,4% auf EUR 22 Mio. (H1 2006: EUR 19,9 Mio.). Die EBITDA- bzw.
EBIT-Margen beliefen sich auf 26,4% bzw. 21,4%. Der Nettogewinn
erhöhte sich um 15,3% auf EUR 15,9 Mio. im Vergleich zu EUR 13,8 Mio.
im ersten Halbjahr 2006, und der Gewinn pro Aktie belief sich damit
auf EUR 0,33 (H1 2006: EUR 0,32).

Im direkten Quartalsvergleich stieg das EBITDA um 24,5% auf EUR 17,6
Mio. (Q2 2006: EUR 14,2 Mio.). Auch das EBIT erhöhte sich um 24,5%
auf EUR 14,9 Mio. (Q2 2006: EUR 11,9 Mio.).

Infolge höherer Investitionen in das Nettoumlaufvermögen sank der
Cashflow aus operativer Tätigkeit, der im ersten Halbjahr 2006 EUR
9,2 Mio. betrug, auf EUR 6,4 Mio. Dieses resultierte im Wesentlichen
aus den Änderungen im Net Working Capital um EUR 14,0 Mio. Der
Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug EUR -47,4 Mio. (H1 2006:
EUR -10,3 Mio.). Dieser deutliche Anstieg beruht hauptsächlich auf
den umfangreichen Investitionen in Anlagen und Ausrüstung. Darüber
hinaus leistete die C.A.T. oil weitere Vorauszahlungen für neue
operative Kapazitäten und erwarb 100 Prozent des Ölfelddienstleisters
FilOrAm.

Die liquiden Mittel des Unternehmens verringerten sich seit
Jahresbeginn um EUR 12,0 Mio. - ebenfalls eine Folge des beachtlichen
Investitions-programms - und beliefen sich auf EUR 33,8 Mio. am 30.
Juni 2007.

Umfangreiche Investitionen und regionale Diversifizierung fortgesetzt

Die erste Hälfte des Geschäftsjahres 2007 war von einer erheblichen Ausweitung der Kapazitäten sowie einem anhaltend starken Diversifikationsprozess geprägt. Im zweiten Quartal 2007 baute die C.A.T. oil ihre Sidetracking-Kapazitäten um zwei weitere Einheiten auf insgesamt vier aus. Die Auslieferung drei weiterer Anlagen wird im dritten Quartal 2007 erwartet. Um die Chancen des äußerst lukrativen russischen Sidetracking-Marktes optimal zu nutzen, gründete das Unternehmen im April 2007 die neue operative Tochtergesellschaft C.A.T. oil Drilling. Dieser Schritt unterstreicht die Bedeutung und das große Potenzial dieses Services für den Konzern. Bis zum Ende des Geschäftsjahres 2007 wird die C.A.T. oil ihre gesamten Sidetracking-Kapazitäten auf zehn Einheiten erweitern.

Einen weiteren Meilenstein bildete im zweiten Quartal 2007 die Akquisition von FilOrAm, der ehemaligen Service-Tochter des führenden russischen Öl- und Gaskonzerns TNK-BP. Mit diesem Schritt erhöhte die C.A.T. oil nicht nur ihre Hydraulic Fracturing-Kapazitäten um eine weitere Flotte, sondern sicherte sich auch den strategisch bedeutenden Zugang zur Wolga-Ural-Region im europäischen Teil von Russland.

Zusätzlich zu wesentlichen Verbesserungen des Ausrüstungsbestandes des Unternehmens investierte die C.A.T. oil erheblich in den Personalbereich. Im ersten Halbjahr 2007 waren durchschnittlich 2.875 Mitarbeiter für das Unternehmen tätig. Verglichen mit 2.269 im Vorjahreszeitraum entspricht dies einem Anstieg von 26,7%.

Positiver Ausblick für 2007

Der Vorstand der C.A.T. oil erwartet ein anhaltendes Wachstum für das Unternehmen. Manfred Kastner, CEO der C.A.T. oil AG, führte aus: "Der aggressive Diversifikationsprozess bei unseren Services und die Erweiterung der Einsatzgebiete in Verbindung mit unserem umfangreichen Investitionsprogramm wird die Weiterentwicklung der C.A.T. oil deutlich beschleunigen. Unser Unternehmen ist im Begriff, einen neuen Abschnitt in seiner Geschichte zu beginnen: die Entwicklung weg von einem reinen Spezialisten für das Hydraulic Fracturing hin zu einem breit aufgestellten und integrierten Serviceanbieter. Die geplante Expansion in geotechnische Services durch die Gründung der neuen Tochtergesellschaft C.A.T. oil-GEODATA zu Beginn des dritten Quartals 2007 stellt einen weiteren wichtigen Schritt innerhalb dieser Entwicklung dar. Angesichts dieser hervorragenden Bedingungen sehen wir zuversichtlich in die Zukunft der C.A.T. oil."

www.catoilag.com

Über die C.A.T. oil AG: Die österreichische C.A.T. oil AG (O2C, ISIN: AT0000A00Y78) ist einer der führenden Anbieter von Öl- und Gasfeld-Dienstleistungen in Russland und Kasachstan. Kerngeschäft von C.A.T. oil ist Hydraulic Fracturing, ein Verfahren, mit dessen Hilfe öl- und gastragende Gesteinsformationen aufgebrochen werden, um die Produktion von Öl und Gas zu erhöhen bzw. überhaupt möglich zu machen. Mit Hilfe modernster Verfahren und Technik erzeugen die C.A.T. oil-Teams Hochdruck in der jeweiligen Öl- oder Gasformation. Durch diesen Hochdruck bilden sich Risse im Gestein, durch die das Öl oder Gas in größeren Mengen aus der Fördersonde produziert werden kann. Bei schwer zu erschließenden Vorkommen oder bei Quellen mit niedriger Produktion lässt sich auf diese Weise die Förderung effizient stimulieren. Darüber hinaus können mit Hilfe des Hydraulic Fracturing auch stillgelegte Quellen wieder revitalisiert werden.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Baden bei Wien und beschäftigte im ersten Halbjahr 2007 durchschnittlich 2.875 Mitarbeiter, den größten Teil davon in Russland und Kasachstan. Zu den Kunden zählen führende Öl- und Gasproduzenten wie Gazprom, KazMunaiGaz, LUKOIL, Rosneft und TNK-BP. C.A.T. oil ist seit 4. Mai 2006 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit 18. September 2006

Mitglied im SDax.

Rückfragehinweis:

Pressekontakt :

A&B Financial Dynamics

Dr. Lutz Golsch Claudia Werth

Tel.: +49 (0)69 92037-110 Tel.: +49 (0)69 92037-114

Email: l.golsch@abfd.de Email: c.werth@abfd.de

Branche: Öl und Gas Exploration

ISIN: AT0000A00Y78

WKN: A0IKWU

Index: Classic All Share, Prime All Share, SDAX

Börsen: Börse Frankfurt / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010077/100543624> abgerufen werden.